



Beantwortung

AF-FB 4-027/2026-ST

Federführung:	Kinderbetreuung
Anfragesteller:	
Bearbeiter/in:	Theresa Heß
Verfasser/in:	Heike Herrmann
Datum:	10.08.2026

SPD Anfrage v. 09.08.2026

Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung

1. Ist dem Magistrat bekannt, ob es für die Grundschulen in Karben zu Engpässen kommen kann bzw. sind ggf. bereits Klagen eingegangen oder angekündigt.
2. Wie ist das Verfahren, wenn einem Wunsch nach Ganztagsbetreuung nicht ganz oder teilweise entsprochen werden kann? Wird die Stadt hierbei beteiligt?
3. Sind mit Blick auf die sukzessive Erweiterung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung entsprechende Ausbaupläne an den Grundschulen in Karben bekannt?

Beantwortung aus dem Fachbereich:

Für den Ausbau an den Schulen ist der Wetteraukreis zuständig, das Schulamt überwacht das Angebot der Schulen.

Da das Schulamt Träger der Grundschulen ist, sind sämtliche Rechtsansprüche gegenüber diesem bzw. dem Wetteraukreis zu stellen.

Dies vorweggeschickt müsste diese Anfrage eigentlich an den Wetteraukreis gerichtet werden.

Nach den uns vorliegenden Informationen sind alle 5 Grundschulen in Karben gut vorbereitet für den Rechtsanspruch der ersten Klassen.

Im gemeinsamen Austausch mit den Schulleitungen im Juli 2026 haben diese keine Probleme bezüglich der Aufnahme von Kindern berichtet.

In allen Grundschulen konnten die angemeldeten Kinder der ersten Klassen aufgenommen werden. Alle Kinder der 2. -4. Klassen, die bereits in Betreuung waren, haben ihre Plätze behalten können. Neuaufnahmen in diesen Klassen waren nur bei Berufstätigkeit (beider) Elternteile möglich.

An der Pestalozzi- und Selzerbachschule wurde entsprechend des erhöhten Bedarfs bereits angebaut, in Kloppenheim wird aktuell noch die Containeranlage aufgestockt. In Okarben und Petterweil ist ein weiterer Ausbau nicht möglich, dennoch kann man in den bereits bestehenden Gebäuden dem Rechtsanspruch aktuell gerecht werden.

In Kloppenheim werden seit 01.08. nun auch die dritten Klassen mit im Ganzttag betreut, spätestens mit dem Schuljahr 2027/2028 werden dann auch die vierten Klassen dort vom ASB betreut. Aktuell befinden sich die 10 Viertklässler noch im Hort der Kita Glückskinder. Ein Neubau der Schule wird bereits geplant. Bis dieser umgesetzt ist, werden das aktuelle Schulgebäude, die Containeranlage und das alte Pfarrhaus in Kloppenheim zur Betreuung durch den ASB genutzt.

Die Betreuung wird nun an allen Grundschulen in Zusammenarbeit mit dem ASB durchgeführt.

Aktuelle Zahlen für August 2026: 551 Kinder in Betreuung

GS Kloppenheim	56 Kinder plus 10 im Hort der Kita Glückskinder
Lilienwald (Petterweil)	115 Kinder
Pestalozzi (Groß-Karben)	118 Kinder
GS am Römerbad (Okarben)	86 Kinder
Selzerbach (Klein-Karben)	166 Kinder

gez. Heike Herrmann
FB 4